

Fraktionsantrag

- öffentlich -

Datum: 18.05.2026

Antragsteller	CDU-Fraktion	
Beratungsfolge	Termin	Beratungsaktion
Jugend-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss	18.05.2026	vorberatend
Stadtverordnetenversammlung	21.05.2026	beschließend

Betreff:

**CDU-Ergänzungsantrag zum SPD-Antrag (2026-47)
Errichtung eines Kinder und Jugendparlaments in Raunheim
Ergänzung: Konzept u. Einrichtung regelmäßiger Jugendhearings**

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Raunheim beschließt:

Der Magistrat wird ergänzend zum SPD-Antrag beauftragt, neben der Erarbeitung eines Konzepts zur Umsetzung eines Kinder- und Jugendparlaments (KiJuPa) regelmäßige Jugendhearings einzurichten, um Kindern und Jugendlichen unabhängig von einer Teilnahme am KiJuPa ein städtisches Beteiligungsformat zu bieten.

Die Jugendhearings sollen sich am Vorbild der Stadt Halle (Saale) orientieren. Dort wurde gemeinsam mit der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS) ein Jugendhearing in Präsenz veranstaltet. Die Veranstaltung wurde seitens des Kinder- und Jugendbeauftragten der Stadt Halle (Saale) eröffnet sowie mitorganisiert und die von den Kindern und Jugendlichen erarbeiteten Ergebnisse anschließend präsentiert. 1 Eine Ergebnispräsentation kann/soll auch gegenüber den Mitgliedern des JSSK erfolgen. Die Streetworker sind in die Organisation der Hearings miteinzubinden.

Des Weiteren soll das Konzept der Jugendhearings und des KiJuPa miteinander verzahnt werden. Eine Mitarbeit der KiJuPa-Mitglieder an den Jugendhearings kann auch für andere Kinder und Jugendliche einen einfacheren Anreiz/eine geringere Hürde darstellen, an dem Beteiligungsformat teilzunehmen.

Anlage(n):

(1) 2026-66 CDU Ergänzungsantrag zu SPD Antrag 2026-47